

Pressemitteilung

Heimatverein renoviert Hüpstedter Gutshaus

Mitglieder engagieren sich: Finanzspritze für Material und Geräte gesichert

Hüpstedt, 28.07.2021.

Türen schleifen, alte Tapeten entfernen – die Liste des Eichsfelder Heimat- und Wandervereins Hüpstedt ist noch um einige Punkte länger. Hinter einigen Aufgaben konnten sie schon ein Häkchen, für erledigt, setzen. Gerhard Wegerich, der Vorsitzende des Eichsfelder Heimat- und Wandervereins, behält den Überblick und koordiniert alles. Er und viele seiner Vereinskollegen packen seit einigen Monaten an, um Räumlichkeiten des alten Gutshauses, das als Heimatmuseum genutzt wird, zu modernisieren.

Konkret: Es geht um Renovierungs- und Malerarbeiten in den Ausstellungsräumen, im oberen und unteren Flur, im Treppenhaus sowie um die malerische Instandsetzung der alten Treppe. Die aktuell 56 Vereinsmitglieder erledigen zwar sehr viel in Eigenleistung, dennoch fehlte es an den finanziellen Mitteln für das Material und die Geräte. Unterstützung bekam der Verein nun von der Sparkasse Unstrut-Hainich. Isabell Pohlmann, Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in Hüpstedt, übergab am Mittwochvormittag 2.000 Euro. Die Spende ist aus dem PS-Zweckertrag. „Ein Teil des Erlöses des PS-Los-Sparens kommt gemeinnützigen Projekten oder unter anderem kulturellen Vorhaben zugute. So unterstützen unsere Kunden beim Sparen gleichzeitig Projekte im Landkreis“, erklärt Pohlmann. Der Hüpstedter Verein konnte dadurch zum Beispiel vor einigen Jahren einen Teil der Ausstattung für die Heimatstube finanzieren, auch zum 20. und 25. Jubiläum gab es Unterstützung.

Gerhard Wegerich ist die Freude beim Rundgang durch das Heimatmuseum förmlich anzusehen. Spachtelmasse, Farbe, Abtönpaste, Schleifpapier, Reinigungsmittel, ... – Er weiß genau, was noch angeschafft werden muss, damit die Arbeiten problemlos weitergehen können. „Die Denkmalpflege kümmert sich um die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes, damit die restlichen Arbeiten entsprechend umgesetzt werden können“, schildert Gerhard Wegerich zudem das weitere Vorgehen.

Bevor der Verein als Pächter mit ersten Renovierungsarbeiten im Herbst 2020 begann, standen dringende Baumaßnahmen an der Ostseite und den südlichen Wänden an. „Im Giebel waren Stellen undicht und das Wasser lief in die Ausstellungsräume. An der südlichen Außenwand waren die Balken faul und die Gefache drohten rauszufallen“, so Gerhard Wegerich. Die Gemeinde als Eigentümer des Gebäudes kümmerte sich mit Hilfe von Fachfirmen um die Erneuerung.



Isabell Pohlmann von der Sparkasse Unstrut-Hainich in Hüpstedt übergibt die Spende aus dem PS-Zweckertrag an Gerhard Wegerich.
Bild: Jana Leonhardt